

phie, Hauswirth, Kfh.

2/4 Nach dem Carlth. (Weinscene Dilly in der Loge) (Brillantenkönigin) im silb. Brunnen. Nhil, Theo, Salten, Dilly. Wurde durch Bemerkung über Mz. (von Dilly und Theo) verstimmt.– Dann im Café Central. Brief Dillys an Goldmann; Kokettiren Dillys mit Salten.

3/4 In Rodaun mit Dilly.– Nachts bei ihr. Sehr nett.–

Contract Fischer (Sterben).

4/4 Nach Rmdth. (Fiasco) mit Dilly, Familie, Theo, Salten soup., Kfh. Gabesam.– Wachtel (Regisseur).

5/4 Nachts bei Dilly.

6/4 Mit Gusti soup.– „Ob wir uns ineinander verliebt hätten . . .“ Bei Dilly.– Vom Berl. Hofsch. Alkandi, von Mamroth (Frkf. Ztg.) Blumen refusirt.

7/4 Abschied Gusti's unter Thränen.– Vor's Central kam Dilly um Mitternacht gefahren.

8/4 Bic.partie (mit Hajek) Wien – Baden – Heiligenkreuz – Mödling.  
– Nachts bei Dilly.

9/4 In Rodaun mit Dilly und Olga Dv.– Dann mit D. bei Olga Dv. Alfred Grünfeld dort, spielte.– Olga äffte Dilly (unwillkürlich) in ihren tragischen Gesten nach.– Hatte Fieber.

10/4 Saubermänner.– Stern's Vortrag.

Im Central später Dilly Willy Christel Theo.

11/4 Fieber, Unbehagen.– Abds. zu Dilly. Ihre Abenteuer; verstimmend ihre Betrügereien.–

12/4 Bei Dilly;– ich konnte nicht zu ihr; die Mutter erklärte mir, sie sei betrunken. Ließ mich dann gleich wieder aus dem C. holen, war aber schon eingeschlafen. Gespräch mit der Mutter – verzweifelt über die Haltlosigkeit der Tochter.

13/4 Nachts bei Dilly. „Ah jetzt will ich die Männer ordinär behandeln“ – ich schimpfe sie zusammen, daß sie sich als Rächerin! aufspielt.–

14/4 Bei Dilly Abds.– Sie hat Burckhard getroffen.– Theo.

15/4 Sonntag.– Mit Salten Preßbaum – Breitenfurth Rodaun (zu Fuss). Dort B.-H. und Loris.

16/4 Bei Dilly Nachts.–

17/4 Rmdth. Kühner.–

18/4 Mit Dilly im Lusthaus (Prater) soupirt.

19/4 Dilly.– Bei Richard.– Salten liest „Gestorben“.– Bin fleißig an meiner Novelle.–

20/4 Abds. allein im Prater spazieren.– Nm. Paul Horn, dem ich